

Niederschrift

über die 36. Sitzung / 11. Wahlperiode des Rates der Stadt Hilchenbach am Mittwoch,
dem 9. April 2025

Sitzungsort:

Rathaus, Markt 13, Ratssaal

Anwesend sind:

Sitzungsdauer

17:00 - 18:22 Uhr

Die Mitglieder des Rates der Stadt Hilchenbach:

Bürgermeister Kyrillos Kaioglidis

Die Stadtverordneten

Becker, Renate
Bensberg, Ulrich
Dr. Bernshausen, Tim
Blecher, Anke
Born, Martin
Buch, Arne
Czarski-Nüs, Annette
Hoffmann, Udo
Hofmann, Ernst Heinrich
Irlé, Carsten
Jung, André
Kemper, Olaf
Klingebiel, Jan Oliver
Klotz, Torsten
Köppen, Markus
Kraus, Peter
Krischok, Martin
Luschei, Dr. Frank
Niggemeier, Daniel
Roth, Barbara
Rothenberg, Christoph
Schäfer, Willi
Schneider, Oliver
Stötzel, Michael
Thomas, Jan Oliver
Weiß, Birgit
Wengenroth, Sven

ab TOP 4

ab TOP 4

Ortsvorsteher:

Dirk Becker
Matthias Schmidt
Friedhelm Stötzel

Von der Verwaltung:

Christoph Ermert, Stadtrat

Michael Kleber, Baudezernent
Hans-Jürgen Klein, Referatsleiter
Silvia Schwarzpaul, Fachdienstleiterin
Soziales und Integration
Sonja Rötz, Referat des Bürgermeisters

zu TOP 8
Schriftführung

Zuhörer (im öffentlichen Teil):

52 Bürgerinnen und Bürger
2 Vertreter der Presse

Nicht anwesend:

Debus, Tim Lukas
Irle, Tomas
Jaeger, Stefan
Kaufmann, Helmut
Völkel, Heinz Jürgen

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit; Hinweis auf § 31 GO NRW
2. Niederschrift über die 35. Sitzung am 19. Februar 2025 (öffentlicher Teil)
3. Anfragen von Einwohnern
4. Außerdienststellung des derzeitigen Leiters der Freiwilligen Feuerwehr Hilchenbach und Ernennung des neuen Leiters sowie seines zweiten Stellvertreters
Vorlage [838/11](#)
5. Veränderung in der Zusammensetzung der Ausschüsse
Vorlage [841/11](#)
6. Haushaltssatzung für das Jahr 2025
Vorlage [842/11](#)
7. Förderprogramm „Struktur- und Dorfentwicklung des ländlichen Raums“ Stahlbergmuseum Müsen
Vorlage [826/11](#)
8. Anwendung der Opt-Out-Regelung für die Bezahlkarte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
Vorlage [840/11](#)
9. Mitteilungen
- 9.1 Landschaftsplan der Stadt Hilchenbach
Mitteilung [484/11](#)

10. Beantwortung von Anfragen

Bürgermeister Kyrillos Kaioglidis eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Rates der Stadt Hilchenbach sowie die weiteren Anwesenden recht herzlich.

Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit; Hinweis auf § 31 GO NRW

Der Bürgermeister stellt fest, dass die Einladung zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß ergangen und der Rat der Stadt Hilchenbach beschlussfähig ist.

Er verweist auf die Bestimmungen des § 31 der Gemeindeordnung NRW.

2. Niederschrift über die 35. Sitzung am 19. Februar 2025 (öffentlicher Teil)

Gegen die Niederschrift erheben sich keine Bedenken.

3. Anfragen von Einwohnern

Keine

**4. Außerdienststellung des derzeitigen Leiters der Freiwilligen Feuerwehr Hilchenbach und Ernennung des neuen Leiters sowie seines zweiten Stellvertreters
Vorlage [838/11](#)**

Kyrillos Kaioglidis begrüßt Harald Stecher, Karsten Lewitz und Marc Sudau.

Harald Stecher beendet auf eigenen Wunsch seine Tätigkeit als Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Hilchenbach. Dabei kann er auf über 50 Jahre Einsatz in der Feuerwehr zurückblicken.

Kyrillos Kaioglidis berichtet, dass Harald Stecher am 18. Februar 1975 in die ein Jahr zuvor gegründete Jugendfeuerwehr in Hilchenbach eingetreten ist. Dies war der Beginn einer außergewöhnlichen Karriere mit den Stationen Wechsel in die Einsatzabteilung, Übernahme der Löschzugführung in Hilchenbach im Jahr 2005 sowie ab 2007 zusätzlich stellvertretender Leiter der Feuerwehr für das gesamte Stadtgebiet.

Ab 15. April 2009 übernahm Harald Stecher zunächst kommissarisch die Leitung der Feuerwehr. Und am 24. November 2010 erfolgte der Ratsbeschluss, mit dem er zum Leiter der Feuerwehr ernannt wurde.

Kyrillos Kaioglidis ruft die letzte von Harald Stecher geleitete Jahresdienstbesprechung am 15. März 2025 in Erinnerung. Höhepunkt war seine Auszeichnung mit dem Ehrenzeichen in Gold mit Goldkranz für 50 Jahre treue Pflichterfüllung im Dienste der Feuerwehr. Dieses überreichte der neue Kreisbrandmeister Thomas Tremmel.

Allerdings machte eine weitere Ehrung deutlich, in welchem Bereich Harald Stecher besonders zur positiven Entwicklung unserer Feuerwehr in den letzten Jahrzehnten beigetragen hat. Mit der Ehrennadel der Jugendfeuerwehr Nordrhein-Westfalen in Silber wurden seine Verdienste für den Aufbau und die Förderung der Jugendfeuerwehr gewürdigt. Und der Begriff Jugendfeuerwehr schließt an dieser Stelle die Kinderfeuerwehr mit ein. Diese ganz wichtige Nachwuchsarbeit bei den Kleinsten hat Harald Stecher als Leiter der Freiwilligen Feuerwehr ins Leben gerufen. Die Förderung der Kinder- und Jugendarbeit ist die Grundlage für die hervorragende Leistung, die die Freiwillige Feuerwehr Hilchenbach jedes Jahr mit ihren vielen engagierten Aktiven für Stadt und Bevölkerung erbringt.

Kyrillos Kaioglidis unterstreicht, dass er an Harald Stecher in der persönlichen Zusammenarbeit besonders die Fachkenntnis in Feuerwehrangelegenheiten zu schätzen wusste. Außerdem würdigt er seine Ehrlichkeit sowie das Verantwortungsbewusstsein als Leiter der Freiwilligen Feuerwehr, der die Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner, aber auch alle anderen Personen mitmenschlich behandelt und damit für die Sache Feuerwehr immer wieder neu gewonnen hat.

Er dankt ihm für seinen jahrzehntelangen Einsatz für die Stadt und die Bevölkerung.

Harald Stecher bedankt sich für die vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit mit der Stadt Hilchenbach sowie dem Rat und dem zuständigen Bau- und Verkehrsausschuss.

Kyrillos Kaioglidis betont, dass mit Karsten Lewitz ein Nachfolger gefunden wurde, der die Freiwillige Feuerwehr Hilchenbach ganz im Sinne von Harald Stecher in eine erfolgreiche Zukunft führen wird.

Karsten Lewitz genießt die volle Unterstützung der Feuerwehrleute, wie das Votum bei der Anhörung der Feuerwehr deutlich gemacht hat. Und er bringt Erfahrung mit, nicht nur als stellvertretender Leiter der Feuerwehr. Auch in seiner Tätigkeit bei der Stadt Hilchenbach im Aufgabengebiet „Brandschutz“ stellt Karsten Lewitz seine Fähigkeiten seit zwei Jahren unter Beweis.

Er bedankt sich bei ihm für die Bereitschaft, die sehr verantwortungsvolle Aufgabe der Leitung der Feuerwehr zu übernehmen. Außerdem bedankt er sich bei Marc Sudau, der Karsten Lewitz und Jürgen Saßmannshausen als 2. stellvertretender Leiter unterstützen wird.

Nach der Beschlussfassung überreicht Kyrillos Kaioglidis Harald Stecher die Entlassungsurkunde. Des Weiteren erhält Karsten Lewitz die Ernennungsurkunde zum neuen Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Hilchenbach und Marc Sudau die Ernennungsurkunde zum neuen stellvertretenden Leiter.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Hilchenbach beschließt:

Stadtbrandinspektor Karsten Lewitz wird unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis für die Dauer von sechs Jahren zum Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Hilchenbach ernannt.

Brandinspektor Marc Sudau wird unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis für die Dauer von sechs Jahren, jedoch zunächst kommissarisch ab dem 1. Juli 2025 für die Dauer von zwei Jahren, zum stellvertretenden Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Hilchenbach ernannt. Nach Bestehen der Laufbahnprüfung und der damit einhergehenden Qualifikation zum Leiter der Feuerwehr geht die kommissarische Bestellung in die formelle Bestellung zum zweiten stellvertretenden Leiter der Feuerwehr über.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig mit 28 Ja-Stimmen

Zu bearbeiten durch: Fachdienst Bürgerdienste, Sicherheit und Ordnung

5. Veränderung in der Zusammensetzung der Ausschüsse
Vorlage [841/11](#)

Kyrillos Kaioglidis erklärt, dass noch eine Vorlage zur Nachfolge von Ulrich Bensberg als 1. stellvertretenden Ausschussvorsitzenden vorgelegt werden muss. Hierzu erfolgt eine Abstimmung mit der vorschlagsberechtigten UWG-Fraktion. Die Vorlage wird zur Sitzung des Rates der Stadt Hilchenbach am 28. Mai 2025 vorgelegt.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Hilchenbach beschließt folgende Änderung bei der Besetzung des Infrastrukturausschusses in Nachfolge von Ulrich Bensberg:

Neues Mitglied im Infrastrukturausschuss wird Professor Doktor Rüdiger Ostermann.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig mit 28 Ja-Stimmen

Zu bearbeiten durch: Referat des Bürgermeisters

6. Haushaltssatzung für das Jahr 2025
Vorlage [842/11](#)

Christoph Ermert erläutert, dass mit der Erstellung des ursprünglichen Haushalts 2025 mit der mittelfristigen Finanzplanung den Vorgaben des 3. Gesetzes zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKFWG) entsprochen wurde. Trotzdem hat die Kommunalaufsicht des Kreises Siegen-Wittgenstein Bedenken geäußert.

Nach konstruktiven Gesprächen mit der Aufsichtsbehörde wurden einige Änderungen im Haushalt 2025 vorgenommen. Das gilt insbesondere für den Jahresabschluss 2023, für den mittlerweile verlässliche Zahlen vorliegen und der somit eine Verbesserung von rund 2,7 Millionen Euro ausweist. Mit der Anhebung des Gewerbesteuersatzes auf 490 Prozentpunkte ab 2027 kann Ende 2028 ein positives Eigenkapital erreicht werden.

Auf Nachfrage geht Christoph Ermert kurz auf die von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen vorgestellte Altschuldenlösung ein, mit der Städte und Gemeinden finanziell unterstützt werden sollen. Er geht davon aus, dass die Entlastung für Hilchenbach seitens des Landes bei rund 9 Millionen Euro liegen wird.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Hilchenbach beschließt die der Vorlage als Anlage 1 beigefügte novellierte Haushaltssatzung inklusive der sich daraus ergebenden Änderungen der am 19. Februar 2025 beschlossenen Haushaltssatzung für das Jahr 2025 einschließlich der Anlagen in der vorliegenden Entwurfsfassung vom 11. Dezember 2024.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig mit 28 Ja-Stimmen

Zu bearbeiten durch: Dezernat Finanzen

**7. Förderprogramm „Struktur- und Dorfentwicklung des ländlichen Raums“
Stahlbergmuseum Müsen
Vorlage [826/11](#)**

Zur Vorlage erfolgen keine Fragen und kein Meinungs austausch.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Hilchenbach beschließt die Umsetzung der in der Vorlage dargestellten Maßnahmen vorbehaltlich einer Bewilligung der beantragten Landesförderung mit einer Fördersumme von voraussichtlich 52.500 Euro bei einem verbleibenden Eigenanteil von voraussichtlich 22.500 Euro.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig mit 28 Ja-Stimmen

Zu bearbeiten durch: Fachdienst Wirtschaftsförderung, Stadtentwicklung, Kultur und Tourismus

**8. Anwendung der Opt-Out-Regelung für die Bezahlkarte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
Vorlage [840/11](#)**

Zur Vorlage erfolgen keine Fragen und kein Meinungs austausch.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Hilchenbach beschließt, abweichend von den Regelungen der Bezahlkartenverordnung NRW (BKV NRW), dass die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) im Regelfall und bis auf Weiteres nicht in Form der Bezahlkarte erbracht werden und damit rückwirkend ab deren Inkrafttreten am 7. Januar 2025 von der Opt-Out-Regelung des § 4 BKV NRW Gebrauch gemacht wird.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und eine Enthaltung

Zu bearbeiten durch: Fachdienst Soziales und Integration

9. Mitteilungen

**9.1 Landschaftsplan der Stadt Hilchenbach
Mitteilung [484/11](#)**

Die Mitteilung wurde mit der Einladung bereitgestellt.

10. Beantwortung von Anfragen

Keine

Kyrillos Kaioglidis schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und bedankt sich für die Mitarbeit.

Kyrillos Kaioglidis
Bürgermeister

Sonja Rötz
Schriftführung